



Spiegelbild – Haarschnitt spenden, Freude schenken

Laufzeit:	seit November 2022
Finanzierung:	Selbstfinanziert, verbunden mit Ticketafel der Freiwilligenagentur Ravensburg
Handlungsfeld:	Prävention von Armutfolgen
Zielgruppe:	Transferleistungsempfängerinnen und -empfänger
Setting:	Kommune

Ziele des Vorhabens

- Menschen im Transferleistungsbezug erhalten kostenlose Haarschnitte, was zu einer Förderung des Wohlbefindens führt
- Friseurinnen und Friseure werden für ihre wohltätige Dienstleistung entlohnt
- Friseurkundinnen und -kunden helfen bedürftigen Personen durch ihre Spende und haben dadurch ein positives Gefühl
- Kommune setzt sich mit diesem Angebot für das Wohlergehen von Bedürftigen ein

Kurzbeschreibung

Viele bedürftige Menschen können sich den Friseurbesuch nicht (mehr) leisten. Eine ordentliche Frisur hat viel mit Menschenwürde zu tun. Sie unterstützt das Wohlbefinden und die Zufriedenheit mit dem eigenen Aussehen. Besonders deutlich wurde dies bei ukrainischen Frauen nach der Flucht vor dem russischen Angriffskrieg. Sie konnten sich den Friseurbesuch in Deutschland nicht leisten, wollten aber gepflegt aussehen. Das war im Frühsommer 2022 der Ausgangspunkt für Gespräche mit der Friseurinnung Ravensburg. Das Angebot sollte dann aber für alle Bedürftigen und nicht nur ukrainische Kriegsgeflüchtete sein. Die Dienstleistungen von Friseurinnen und Friseuren sollen dabei vergütet sein. Sie sollen nicht die (alleinigen) Spenderinnen und Spender der Haarschnitte sein.

Kurzbeschreibung

Bedürftige Menschen (Bezieherinnen und Bezieher staatlicher Sozialleistungen) können kostenlose Haarschnitte erhalten. Diese Haarschnitte werden ganz oder anteilig von Friseurkundinnen und -kunden an den Friseurbetrieb ihres Vertrauens gespendet. Dieser sammelt die Haarschnittspenden und meldet sie an die Vermittlungsstelle „TICKETTAFEL“. Bei der TICKETTAFEL sind bedürftige Menschen auf eigene Initiative registriert. Durch ihre Registrierung können sie von kostenlosen Eintritten und nun auch kostenlosen Haarschnitten profitieren. Die TICKETTAFEL vermittelt das Angebot sowie die Kundinnen und Kunden. Die Kundinnen und Kunden erhalten von der TICKETTAFEL den Haarschnittgutschein mit dem sie bei dem ausstellenden Friseurbetrieb einen individuellen Termin vereinbaren.

Es können auch zweckgebundene Geldspenden an die TICKETTAFEL oder Sozialverwaltung getätigt werden. Diese "kauft" dann bei den beteiligten Friseursalons Gutscheine, die nach dem gleichen System verteilt werden.

Fördernde Faktoren

- Mitwirkung der Friseurinnung
- Spendenbereitschaft von Kundinnen und Kunden
- Gesprächswerbung durch Friseurinnen und Friseure

Hemmende Faktoren

- fehlende Organisation
- Vermittlungsstelle muss vorhanden sein
- Anschubfinanzierung erforderlich

Wie geht es weiter?

Das Angebot wird in ein Regelausschreibung übergeführt und fortgesetzt.

Möglichst viele Kommunen sollen das Konzept übernehmen. Über eine Werbeagentur kann ein Startpaket zur Verfügung gestellt werden (kostenpflichtig).

Weiterführende Informationen

<https://www.ravensburg.de/rv/gesellschaft-soziales/buergerengagement-agenda/spiegelbild.php>

Kontakt:

Stadt Ravensburg, Amt für Bildung, Soziales und Sport
Stefan Goller-Martin
stefan.goller-martin@ravensburg.de